

Protokoll der 38. Generalversammlung des NVM vom 01.03.2018 um 19.00 Uhr im Clubraum des Tennisclub Mellingen, Wallisstr. 15

Traktanden:

- 1. Begrüssung
- 2. Wahl Stimmenzähler
- 3. Protokoll der GV vom 2. März 2017
- 4. Jahresbericht 2017
- 5. Jahresrechnung 2017 und Revisorenbericht
- 6. Wahlen:
 - a. Vorstand
 - b. Präsident
 - c. Revisoren
- 7. Jahresprogramm 2018
- 8. Budget 2018 / Mitgliederbeitrag 2019
- 9. Verschiedenes und Diskussion

Um 19.00 Uhr konnte unser Präsident die heutige Gastreferentin, Frau Francoise Schmit, Projektleiterin in der Abteilung Bau, Verkehr, Umwelt Kanton Aargau, begrüssen. Frau Schmit brachte uns die Uferschwalben in Wort und Bild näher. Der Kanton Aargau ist führend im Schutz der Uferschwalben. Von sechs Sandaufschüttungen werden drei rege von den Schwalben genutzt. Als Fachperson wird jeweils Ueli Müller aus Stetten herangezogen.

Nach diesem Referat offeriert der NVM einen Apéro.

1. Begrüssung

Der Präsident kann um 20.30 Uhr 34 Mitglieder des NVM zum geschäftlichen Teil der GV begrüssen. Speziell begrüsst werden die Ehrenmitglieder Ernst Vögeli und Remy Stillhart. Ebenfalls werden auch die Vertretungen der Nachbarvereine aus Niederrohrdorf und Fislisbach begrüsst

Als erstes bedankte sich der Präsident für den feinen Apero

Entschuldigt hatte sich Gemeindeammann Bruno Gretener sowie die Gemeinderäte Rene Furter und Roger Fessler. Weiter haben sich die Ehrenmitglieder Kastor Locher und Hansjörg Friedrich sowie folgende Mitglieder abgemeldet: Albert Konrad, Romana Bebi, Herbert Schnyder, Elfriede Jakob, Viola Jori, Edith Nielsen, Jolanda Zehnder und Hansruedi Emmenegger.

Die Einladung zur GV mit Traktandenliste wurde rechtzeitig zugestellt. Von den Mitgliedern wurden keine Anträge eingereicht. Bei der Nachfrage, ob allenfalls Änderungen zur vorliegenden Traktandenliste gewünscht werden, gab es keinen Antrag. Somit kann die GV nach vorliegender Traktandenliste durchgeführt werden.

2. Wahl Stimmenzähler und Tagespräsidenten

Als Stimmenzähler werden Erwin Küng und Bruno Moos vorgeschlagen und gewählt. Als Tagespräsident amtet Paul Zürcher. Das absolute Mehr ist 16 Stimmen.

3. Protokoll GV vom 02. März 2017

Das Protokoll der 37. Generalversammlung konnte vor der heutigen GV auf unserer Homepage des NVM (www.nvm.ch) nachgelesen werden. Folgende Eckpunkte der GV 2017 werden nochmals kurz aufgezählt: Im 1. Teil zeigte uns Viktor Zimmermann Vogelaufnahmen aus nah und fern, viele auch von Mellingen selber. An dieser Stelle wird auch auf das Kartenset hingewiesen welches 5 Karten mit Vögel aus der näheren Umgebung und von Mellingen enthält. Dieses Set kostet Fr. 20.00. Im letzten Jahr wurde das neue Leitbild des Vorstandes sowie ein Mehrjahresprogramm entworfen. Diese beiden Papiere können ebenfalls auf unserer Homepage eingesehen werden. Ebenfalls wurde an der letzten GV durch die Mitglieder Geld für eine Sandaufschüttung für die Uferschwalben gesprochen. Diese Sandaufschüttung konnte nun im Januar realisiert werden. Schlussendlich wurde noch festgehalten, dass der Mitgliederbeitrag 2017 und 2018 bei je Fr. 30.00 bleiben soll. Es gibt keine Ergänzungen oder Korrekturwünsche, so dass das Protokoll in vorliegender Form ohne Gegenstimme genehmigt wird. Der Präsident dankt den Anwesenden für die Genehmigung des Protokolls sowie dem Protokollführer Moritz Maspoli.

4. Jahresbericht 2017

Thomas Lang präsentiert und erläutert detailliert den Jahresbericht 2017, welcher ebenfalls auf unserer Homepage www.nvm.ch nachgelesen werden kann. Es gibt auch neu ein Tagebuch auf dem Internet, wo weitere Einträge aufgeführt wurden wie kleinere Anlässe, gemachte Besichtigungen, oder wenn Trudi Berger mit einer Schulklasse unterwegs war. Solche Anlässe wurden ins Tagebuch aufgenommen. Es wurden ebenfalls Exkursionen gemacht, einerseits im Januar an den Klingnauer Stausee, geführt durch unser Vorstandsmitglied Trudi Berger unter Mithilfe von Rosmarie Widmer, im April am Chli Rhy, geführt von Christof Flori. Andererseits fuhr der Bagger von Ueli Müller im Januar für die Sandaufschüttung der Uferschwalben auf. Hier konnten wir auf das fachliche Knowhow von Ueli Müller zählen, besten Dank. Es sind auch einige Bilder dieser Entstehung der Sandaufschüttung auf unserer Homepage aufgeführt. Neben tollen Ausflügen, Exkursionen und Anlässe wurden auch wertvolle Arbeitseinsätzen in Zusammenarbeit mit der Zivilschutzorganisation, z.B. im Ebereich sowie andere Einsätze, welche durch das ganze Jahr hindurch laufen, gemacht. Die Einsätze mit dem Zivilschutz werden koordiniert durch Ernst Vögeli wie z.B. beim alten Bahnhof, beim Bahndamm und in der Schnorpfenmatt.

Für die Mitglieder- und Nistkastenstatistik wird das Wort an Remy Stillhart übergeben.

Remy Stillhart präsentiert die Statistik des Mitgliederbestandes:

Stand 31.12.2016	171
Eintritte	+3
Verstorben	-3
Mitgliedschaft weitergeführt	+1
Wegzug/Austritt/Streichung	-9
Code-Änderungen	-3
Stand 31.12.2017	160

davon bezahlt:	146
(5 Ehrenmitglieder beitragsfrei)	
(1 weniger als Fr. 30)	
(8 nicht bezahlt)	

Anmerkung: Leute, die den Beitrag nicht bezahlen, werden drei Jahre als Mitglied weiterführt, bis sie aus der Mitgliederliste gelöscht werden. Es ist schon vorgekommen, dass Mitglieder im Jahr darauf wieder den Betrag einbezahlt haben. Aus diesem Grunde wird das «Nichtbezahlen» separat aufgeführt.

Nistkastenkontrolle 2017

Es sind alle Nistkästen gereinigt und kontrolliert worden. Es kann festgestellt werden, dass 84,35 % der Nistkästen belegt waren. Dies ist eine sehr gute Belegung unserer 411 Nistkästen.



Statistik Gebiet 1 – 9

2016

2017

- 309 kontrolliert
- 235 belegt76.05%
- 74 leer
- 11 Hornisse
- 6 Siebenschläfer
- 7 Neue Nistkasten
- 5 Nistkasten ersetzt

- 313 kontrolliert
- 264 belegt
 - **84.35%**
- 49 leer
- 3 Hornisse
- 6 Siebenschläfer
- 6 Neue Nistkasten
- 9 Nistkasten ersetzt



Statistik Nisthilfen

2016		2017	
Meisen	294	Meisen	298
 Baumläufer 	7	Baumläufer	6
Schwalben	0	Schwalben	0
 Mauersegler 	67	Mauersegler	67
■ Eulen	5	Eulen	5
Turmfalke	5	Turmfalke	5
Dohle	18	Dohle	18
■ Fledermaus	7	Fledermaus	7
weitere	5	 weitere	5
■ Total	408	Total	411

Die Kontrollen und Reinigungen wurden durchgeführt von:



Nistkastenreinigungs-Team

- Heidi Vogt & Heinzpeter Birrer
- Trudi & Markus Berger & Rosemarie Widmer
- Leo Achermann
- Heinz Haller & Team (Tanklager)
- Clemens Adam & Paul Zürcher
- Romana Bebi & Herbert Schnyder Bebi
 - Mit Ronja, Mina-Kim u. Thara
- Madlen & Viktor Zimmermann
 - und Schüler
- Erika & Remy Stillhart

Im Zeitturm gab es dieses Jahr fünf junge Dohlen und auf dem Kirchturm gab es zehn junge Dohlen. Bei den Turmfalken im Tanklager waren 14 Falken flügge geworden. Beim Kirchendach gab es 4 Bruten Mauersegler. Im Jahre 2018 werden nochmals 4 weitere Nisthilfen montiert.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Nistkästen auch von den Schulen geputzt werden. In den Schulen werden auch die ihnen zur Verfügung gestellten Bausätze von Nisthilfen zusammen montiert.

Remy Stillhart dankt allen Beteiligten für die gute Arbeit. Ein weiterer Dank geht an die Schüler von Madlen Zimmermann und Migi Oldani. Kastor Locher und Remy Stillhart produzieren Nistkästen sowie auch die Bausätze für die Schulen.

Zur Vervollständigung seiner Ausführungen teilt Remy noch mit, dass der Vogel des Jahres 2018 der **Wanderfalke** ist und das Tier des Jahres das **Hermelin**.

Der Präsident bedankt sich bei Remy Stillhart für die geleistete Arbeit im verflossenen Jahr.

Leider mussten wir in diesem Vereinsjahr von unseren langjährigen Mitgliedern Josef Reichmuth, Irma Koller, Diane Kriegler und Hans Furrer für immer Abschied nehmen. Wir gedenken den Verstorbenen durch eine Schweigeminute.

Da keine weiteren Fragen oder Erläuterungen mehr gewünscht werden, kann über den Jahresbericht abgestimmt werden. Dieser wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Der Jahresbericht 2017 kann ebenfalls auf unserer Homepage nachgelesen werden.

5. Jahresrechnung 2017 und Revisorenbericht

Der Kassier, Remy Stillhart, erläutert die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2017, welche allen Anwesenden in Papierform abgegeben wurde. Unser Verein steht finanziell sehr gut da. Es liegt eine geringfügige Vermögensabnahme vor.

Es werden keine weiteren Erläuterungen betreffend der Rechnung gewünscht. Die Revisoren Anton Peter und Flavia Humbel haben die Jahresrechnung eingehend geprüft. Flavia Humbel verliest den Revisorenbericht und bestätigt, dass sämtliche Kontenstände, Kassenbelege, Kassabestand und eingezogenen Jahresbeiträge überprüft wurden und korrekt sind. Sie dankt Remy Stillhart für die sauber und korrekt geführte Rechnung. Die Revisoren beantragen der Versammlung, die vorliegende Rechnung 2017 sowie die Bilanz 2017 zu genehmigen und dem Kassier sowie dem Vorstand Décharche zu erteilen. Diesem Antrag stimmen die Mitglieder einstimmig zu und genehmigen die Jahresrechnung.

6. Jahresprogramm 2018

Das Jahresprogramm 2018 wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugestellt und wird durch den Präsidenten vorgestellt. Der nächste Anlass findet am 5. Mai statt. Wir besichtigen das Naturjuwel Eriwis in Schinznach-Dorf. Katrin Hochuli von BirdLife Aargau wird uns durch dieses Juwel führen.

Wie festgestellt werden kann, wird in diesem Jahr ein klarer Schwerpunkt gesetzt auf Kinderanlässe. Dies hat ein enger Zusammenhang mit dem Leitbild, welches durch den Vorstand vor zwei Jahren festgesetzt worden ist. Drei Angebote gibt es in diesem Jahr für die Jugend nämlich den Vogelbestimmungskurs, eine Schlauchbootfahrt mit dem Thema Ökologie und die Durchführung des Baus eines Insektenhotels. Der Präsident weist noch darauf hin, dass das «Papier verschicken» alleine nichts bringt. Es sei sehr wichtig, dass man persönliche Kontakte knüpft, dass man die Kinder auf unsere Angebote hinweist und sie dazu animiert, an unseren Anlässen teilzunehmen. Der Appell vom Vorstand an alle, bitte unterstützt uns in dieser Angelegenheit, dass wir an neue und junge Mitglieder kommen, dass Kinder, welche interessiert sind, an den Anlässen teilzunehmen. Helft bitte alle mit. Danke!

Das Jahresprogramm wird ohne Gegenstimme angenommen.

7. Wahlen

Bevor das Wort an den Tages-Präsidenten weitergegeben wird, wird unser neuer Vorstandskandidat Alexander Anderton, vorgestellt. Alexander Anderton ist Ingenieur bei der General Electric in Birr, er wohnt seit 2010 in Mellingen. Er ist verheiratet, hat 2 Kinder (Kinderarten und Primarschule Unterstufe). Seinen Einstand hat er schon an einer Exkursion mit Trudi Berger gegeben. Er wird auch den Vogelbestimmungskurs für Kinder, welcher im Mai stattfindet, durchführen.

Das Wort wird nun an den Tagespräsidenten Paul Zürcher übergeben. Die ehemaligen Vorstandsmitglieder, das sind Thomas Lang, Ernst Vögeli, Remy Stillhart und Trudi Berger, werden mit einem grossen Applaus wiedergewählt. Der Tagespräsident dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit, man hat sehr oft in der Zeitung über die geleisteten Arbeiten gelesen.

Als Vorschlag für das vakante Vorstandsmitglied wird Alexander Anderton vorgeschlagen. Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden, wird Alexander Anderton als neues Vorstandsmitglied mit Einstimmigkeit gewählt.

Als Präsident wird Thomas Lang vorgeschlagen und mit einem Applaus gewählt.

Ebenfalls werden die Revisoren Anton Peter und Flavia Humbel in ihrem Amt einstimmig bestätigt.

Wir sind nun in der glücklichen Situation, dass der Vorstand wiederum vollzählig ist.

8. Budget 2018

Das Budget 2018 wird durch Remy Stillhart erläutert. Hervorzuheben ist die Auslage für die Sandaufschüttung, welche in etwa mit Fr. 14'000.00 zu Buche schlägt. Als Einnahmen kann aber die Rückzahlung vom Kanton in der Grössenordnung von rund Fr. 6'000.00 verbucht werden. Es resultiert für die nächste Rechnung voraussichtlich ein Verlust von rund Fr. 10'000.00 – Fr. 11'000.00. Aber wir können mit gutem Gewissen sagen, dass wir mit unserem Geld etwas Gutes gemacht haben.

Da keine weiteren Fragen mehr vorhanden sind, wird zur Abstimmung geschritten.

Das Budget wird gemäss Vorlage klar angenommen.

Im Zusammenhang mit dem Budget muss noch über den **Mitgliederbeitrag 2019** abgestimmt werden. Der Antrag des Vorstandes, den Jahresbeitrag für das nächste Jahr bei Fr. 30.00 zu belassen, wird ohne Gegenstimme angenommen.

Der Präsident dankt allen Mitgliedern, welche den Mitgliederbeitrag grosszügig aufrunden.

9. Verschiedenes und Umfrage

Moritz Maspoli verlässt den Vorstand nach 2 Jahren. Er hat unter anderem die neue Homepage gestaltet. Diese Homepage wurde mit dem «Partner Jimdo» gehostet. Der Präsident dankt Moritz Maspoli für die geleistete Arbeit in den letzten beiden Jahren im Vorstand. Mit einer guten Flasche Wein und einem herzlichen Applaus wurde Moritz Maspoli von der Versammlung verabschiedet.

Ernst Vögeli dankt speziell dem Präsidenten Thomas Lang für sein Engagement als Präsident. Wir vom Vorstand sind froh, dass er diese Arbeit macht, die recht zeitintensive ist und auch sehr viel Energie fordert.

Der Präsident bedankt sich für die gute Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes. Ebenfalls bedankt er sich auch bei deren Ehefrauen für die Unterstützung.

Thomas Lang dankt für das Erscheinen zur GV, dem Tennisklub, im speziellen Ida Bebi, für das gewährte Gastrecht, seiner Ehefrau für den feinen Apero, der Stadt Mellingen für den Beitrag, den sie alle Jahre leistet, und ebenfalls dem ZSO Reusstal für die wertvolle Unterstützung.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr gewünscht werden, schliesst der Vorsitzende um 21.15 Uhr die diesjährige Generalversammlung.

Für die Protokollführung

Moritz Maspoli